



LERNPFAD 2

**Neue
Module**

Transparenzpflichten,
AI Act vs. DSGVO

AI Act Kompakt – Die neuen Regeln schneller verstehen

Dieser Lernpfad zum Einstieg in die EU-KI-Verordnung (engl. „AI Act“) vermittelt Ihnen wichtige Grundlagen und zeigt Ihnen, wie Sie effektive Umsetzungsstrategien für Ihre Organisation entwickeln können.



Aktualisierte Inhalte: KI-Agenten & AI Act Omnibus

Flexibel und kompakt

- ✓ Passt in den Arbeitstag
- ✓ 3 Module, je 90-120 min
- ✓ Mehrere Termine

Kostenlos und offen

- ✓ Unkomplizierte Anmeldung
- ✓ Hohe Verfügbarkeit von Teilnahmeplätzen

Praktische Relevanz

- ✓ Durchführung durch Expertinnen und Experten des appliedAI Institute for Europe
- ✓ Teilnahmebescheinigung nach Kursabschluss und Lernpfad

Motivation: Kompetenz als Innovationstreiber

Rechtliche Unsicherheit hemmt die KI-Nutzung in Unternehmen. Wer sich systematisch mit dem AI Act auseinandersetzt, gewinnt die nötige Klarheit für eine zielsichere Umsetzung. Tatsächlich fallen die meisten KI-Systeme in die Kategorie „minimales Risiko“ und unterliegen keinen Auflagen. Ab September 2026: Neue Module zu den Transparenzpflichten (Artikel 50 AI Act) und zum Zusammenhang von AI Act und DSGVO.

Module & Nutzen

2.1 AI Act für Einsteiger: Den AI Act einordnen

Sie verstehen die Grundprinzipien des AI Act und den risikobasierten Ansatz mit vier Risikoklassen – von verbotenen Praktiken bis hin zu KI-Systemen mit minimalem Risiko.

2.2 KI-Systeme einstufen: Ihre Pflichten bestimmen

Sie bestimmen die Risikoklasse von KI-Systemen je nach Verwendungszweck, ordnen Organisationen eine Rolle zu und leiten die entsprechenden Pflichten aus dem AI Act ab.

2.3 AI Act umsetzen: Der Konformitätsprozess von Anfang bis Ende

Sie kennen die Phasen des AI Act – vom Anwendungsbereich bis zur Marktüberwachung – und leiten daraus relevante Anforderungen und Handlungsschritte ab.

 Die Module ergänzen sich, können aber auch einzeln besucht werden. Pro Modul gibt es mehrere Termine.

Zielgruppe und Voraussetzungen

Dieser Lernpfad richtet sich an Personen aus KMU, Startups und öffentlichen Einrichtungen in Bayern, die den AI Act verstehen und praktisch umsetzen möchten, insbesondere:

 **Fach- und Führungskräfte,**
die Konformität verantworten

 **Personen,** die Recht
umsetzen und prüfen

 **Alle,** die KI-Systeme
entwickeln und betreiben

 Ein grundlegendes Verständnis von KI wird empfohlen (siehe [Lernpfad 1](#)), ist aber nicht zwingend erforderlich.

Trainer Team

Expertinnen und Experten des appliedAI Institute for Europe in diesem Lernpfad:



Claudia Baumgartner
Trustworthy AI Expert



Demian Niemeyer
Senior AI Regulatory Expert



Till Klein
Head of AI Regulation

Übersicht der einzelnen Module und Termine

2.1 AI Act für Einsteiger: Was, wie und warum wird reguliert?

Das Training vermittelt die grundlegende Motivation des AI Act und seine zentralen Mechanismen. Anhand praktischer Beispiele werden die vier Risikoklassen von KI-Systemen (unannehmbar, hoch, begrenzt, minimal) behandelt. Zudem werden die Regulierung von GenAI, die KI-Kompetenzanforderungen (Artikel 4) und die Rolle von technischen Normen thematisiert.

24. September 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

09. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



2.2 KI-Systeme einstufen: Risikoklassen, Rollen, Pflichten

Dieses Training hilft Ihnen, Ihre möglichen Pflichten gemäß dem AI Act zu verstehen. Es vertieft drei Themenbereiche: die Einstufung von KI-Systemen in die vier Risikoklassen, die Rolle Ihrer Organisation (z. B. Anbieter oder Betreiber), die Auswirkungen der Nutzung oder Modifikation von Systemen von Drittanbietern. Anhand praktischer Beispiele lernen Sie, Entscheidungskriterien anzuwenden und Ihre Pflichten abzuleiten.

28. September 2026

10.00 bis 12.00 Uhr

10. November 2026

10.00 bis 12.00 Uhr



2.3 AI Act umsetzen: Ihr Weg Richtung Konformität

Dieses Training führt Sie systematisch durch alle Phasen der AI-Act-Konformität – von der Anwendbarkeitsprüfung über die Konformitätsbewertung bis hin zur Marktüberwachung. Sie durchlaufen alle wesentlichen Phasen und Entscheidungspunkte aus Anbieter- und Betreiberperspektive, identifizieren relevante Anforderungen und entwickeln konkrete Handlungsschritte für Ihre Organisation.

30. September 2026

10.00 bis 12.00 Uhr

11. November 2026

10.00 bis 12.00 Uhr



Neue Module in Transparenzpflichten und AI Act vs. DSGVO

Artikel 50 in der Praxis: Transparenzpflichten nach dem AI Act erfüllen

Seit 02. August 2026 gelten die Transparenzpflichten des AI Act unmittelbar für generative KI – von Deep-Fakes über Chatbots bis zu automatisierten Veröffentlichungen. In diesem Training lernen Sie die Betreiberpflichten nach Art. 50 Abs. 3 und Abs. 4 kennen und entscheiden anhand realistischer Fallbeispiele, wann Inhalte zu kennzeichnen sind und wer dafür verantwortlich ist. Nach Abschluss des Trainings können Sie eigene Anwendungsfälle einordnen und erste Umsetzungsschritte planen.

12. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

25. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



AI Act und DSGVO im Arbeitsalltag: Orientierung für Nichtjuristinnen und Nichtjuristen

Die DSGVO gilt parallel zum AI Act – auch dort, wo KI unbemerkt in E-Mail-, CRM- oder HR-Anwendungen steckt. Anhand der drei Datenebenen eines KI-Systems (Trainings-, Eingabe- und Ausgabedaten) lernen Sie typische Risikosituationen wie Shadow AI oder automatisierte Einzelentscheidungen einzuordnen. Nach Abschluss des Trainings sind Sie in der Lage, solche Situationen selbstständig zu bewerten und zu erkennen, wann Ihre Datenschutzabteilung einzuschalten ist. Im Mittelpunkt steht die Betreiberperspektive, nicht die Entwicklung von KI-Systemen.

22. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

30. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



Teilnahmebescheinigung

Zeigen Sie Ihre Kompetenz mit den kostenlosen Teilnahmebescheinigungen, die Sie per E-Mail erhalten und einfach teilen können, beispielsweise als PDF-Datei oder auf LinkedIn.

Einzelne Module



Gesamter Lernpfad



- ✓ Eine Bescheinigung pro Modul
- ✓ Ausstellung nach Kursabschluss

- ✓ Bescheinigung für alle drei Module eines Lernpfads
- ✓ Automatische Ausstellung Anfang November und Mitte Dezember

- i Auf der Teilnahmebescheinigung erscheint der Name, den Sie bei der Kursteilnahme angeben. Bitte verwenden Sie die gleiche E-Mail-Adresse, falls Sie sich für mehrere Module anmelden.
- i Die neuen Module (DSGVO, Transparenzpflichten) bilden keinen Lernpfad. Nach Abschluss erhalten Sie jeweils eine einzelne Modulbescheinigung.

Lust auf weitere Lernpfade?

Entdecken Sie die vertiefenden Lernpfade des KI-Innovationsbeschleunigers.



Lernpfad 1

KI-Kompetenz aufbauen

Verstehen Sie den Nutzen von KI und wie Sie KI-Kompetenzen in Ihrer Organisation aufbauen.



Lernpfad 3

AI Act technisch umsetzen

Erfahren Sie mehr über den Einsatz von Open Source Tools, Normen und GenAI im Kontext des AI Act.

LERNPFAD 2

Jetzt hier für
den Lernpfad
anmelden



Das sagen unsere Partner

„Verantwortungsvolle KI braucht nicht nur Regeln, sondern auch praxistaugliche Unterstützung. Mit unserem Wissens- und Technologietransfer im KI-Innovationsbeschleuniger ermöglichen wir es insbesondere KMU, die europäische KI-Verordnung nicht als Hürde, sondern als Chance für vertrauenswürdige Innovation zu begreifen.“

Dr. Wolfgang Köhler

Head of fortiss Mittelstand



Über das Projekt „Bayerischer KI-Innovationsbeschleuniger“

Der Bayerische KI-Innovationsbeschleuniger ist ein zweijähriges Projekt, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales, um KMU, Startups und den öffentlichen Sektor in Bayern bei der Einhaltung der EU-KI-Verordnung (engl. AI Act) zu unterstützen. Unter der Leitung des appliedAI Institute for Europe und in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität, der Technischen Universität München und der Technischen Universität Nürnberg werden Trainings, Ressourcen und Veranstaltungen angeboten. Die Projektziele umfassen die Senkung der Konformitätskosten, die Verkürzung der Zeit bis zur Konformität und die Stärkung von KI-Innovation. Zur Umsetzung dieser Ziele ist das Projekt in fünf Arbeitspakete gegliedert: Projektmanagement, Forschung, Bildung, Tools & Infrastruktur sowie Community.

Weitere Details über das Projekt und zu den Angeboten finden Sie unter:
www.innovationsbeschleuniger.bayern



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



Über die Community Partner des Projekts

Herzlichen Dank an die Community Partner des Bayerischen KI-Innovationsbeschleunigers für ihre Unterstützung bei der Kommunikation und Verbreitung der Projektangebote: BIHK – Bayerischer Industrie- und Handelskammertag e.V., vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., Bayern Innovativ GmbH, UnternehmerTUM GmbH, Munich Innovation Ecosystem GmbH, fortiss GmbH, German Mittelstand e.V., BAIOSPHERE!



Die bayerische
Wirtschaft



Über das appliedAI Institute for Europe

Das appliedAI Institute for Europe hat sich zum Ziel gesetzt, das europäische KI-Ökosystem zu stärken, Forschung im Bereich KI voranzutreiben, Wissen rund um KI zu entwickeln, vertrauenswürdige KI-Tools bereitzustellen und Bildungs- sowie Interaktionsformate rund um hochwertige KI-Inhalte zu schaffen. Als gemeinnützige Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative wurde das Institut 2022 in München gegründet. Die appliedAI Initiative selbst ist ein Joint Venture aus UnternehmerTUM und IPAI. Die Leitung des Instituts obliegt Dr. Andreas Liebl.

Das appliedAI Institute for Europe stellt die Menschen in Europa in den Mittelpunkt. Es verfolgt die Vision, eine gemeinsame KI-Community zu formen und hochwertige Inhalte im Zeitalter der KI für die gesamte Gesellschaft bereitzustellen. Durch die Förderung von vertrauenswürdiger KI beschleunigt das Institut die Anwendung dieser Technologie und stärkt Vertrauen in KI-Lösungen.

Mit einem Fokus auf Wissensentwicklung, Forschung und der Bereitstellung vertrauenswürdiger KI-Tools bietet das appliedAI Institute for Europe eine wertvolle Ressource für Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich KI erweitern möchten. Durch Bildungs- und Interaktionsformate ermöglicht das Institut einen intensiven Austausch von Expertise und fördert die Zusammenarbeit zwischen Akteuren aus verschiedenen Bereichen.

Das appliedAI Institute for Europe lädt Unternehmen, Organisationen, Startups sowie KI-Enthusiastinnen und KI-Enthusiasten ein, von den vielfältigen Angeboten und Ressourcen des Instituts zu profitieren. Die appliedAI Institute for Europe gGmbH wird unterstützt durch die IPAI Foundation gGmbH.

Weitere Informationen finden Sie unter www.appliedai-institute.de.



**Bayerischer
KI-Innovationsbeschleuniger**

appliedAI Institute for Europe gGmbH
Freddie-Mercury-Straße 5
80797 München



Gefördert durch
**Bayerisches Staatsministerium
für Digitales**

